



---

## Gründung einer Reinigungsfirma Checkliste

1. Durchführung einer Marktanalyse 
  - 1.1. Definieren Sie Ihr Reinigungsangebot und skizzieren Sie klar Ihre Geschäftsidee.
  - 1.2. Führen Sie eine Befragung unter potenziellen Kunden durch, um den Bedarf an Reinigungsdiensten zu ermitteln.
  - 1.3. Führen Sie eine Recherche über die Reinigungsbranche durch, um aktuelle Trends und Marktanforderungen zu identifizieren.
  - 1.4. Beobachten Sie Ihre Mitbewerber und erstellen Sie eine detaillierte Konkurrenzanalyse.
  - 1.5. Ermitteln Sie Ihre Zielgruppe, um zu entscheiden, ob Sie sich lieber auf private oder gewerbliche Reinigungen oder beides spezialisieren.
  
2. Festlegung eines Firmennamens 
  - 2.1. Lassen Sie sich von den Namen anderer Reinigungsfirmen inspirieren.
  - 2.2. Nutzen Sie einen Firmennamen-Generator für weitere Namensideen.
  - 2.3. Überprüfen Sie, ob Ihr Wunschname markenrechtlich geschützt ist.
  - 2.4. Stellen Sie sicher, dass ein passender Domainname verfügbar ist.
  - 2.5. Erwägen Sie, Ihren Firmennamen markenrechtlich schützen zu lassen.



### 3. Sicherung der Finanzierung

3.1. Ermitteln Sie die durch die Gründung entstehenden Kosten.

3.2. Ermitteln Sie Ihren Kapitalbedarf und sichern Sie die Finanzierung durch Eigenkapital, Bankkredite, private Investoren oder Existenzgründerdarlehen.

### 4. Erstellung eines Businessplans

4.1. Erstellen Sie auf Basis Ihres Geschäftskonzepts einen Businessplan.

4.2. Fügen Sie dem Businessplan folgende Informationen bei:

- Unternehmensbeschreibung mit Preismodell und SWOT-Analyse

- Marketingplan mit Budgetübersicht

- Operativer Plan für die Erbringung der Reinigungsdienstleistungen

- Finanzplan mit Kosten, Einnahmen, Kapitalbedarf, Finanzprognose

- Unternehmensstruktur und Personalplanung

### 5. Einhaltung der Gründungsformalitäten

5.1. Wählen Sie eine Rechtsform, wie Einzelunternehmen, Kapital- oder Personengesellschaft.

5.2. Eröffnen Sie ein Geschäftskonto, um private und geschäftliche Finanzaktionen sauber zu trennen.

5.3. Melden Sie Ihr Unternehmen beim zuständigen Gewerbeamt an, das die Anmeldung automatisch an die IHK weiterleitet.

5.4. Vereinbaren Sie einen Notartermin, falls Sie eine Kapitalgesellschaft gründen wollen. Der Notar übernimmt die Eintragung im Handelsregister, sobald das Stammkapital auf das Firmenkonto eingezahlt wurde.

5.5. Füllen Sie den Fragebogen der steuerlichen Erfassung für das Finanzamt aus, um eine betriebliche Steuernummer zu erhalten.

5.6. Beantragen Sie beim Arbeitsamt eine Betriebsnummer, um Gehälter für Geschäftsführer, Mitarbeiter und Minijobber auszuzahlen.

5.7. Melden Sie sich bei Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft an, sobald der Geschäftsbetrieb aufgenommen wird.

5.8. Schließen Sie eine private Betriebshaftpflichtversicherung ab.

## 5. Benötigte Ausrüstung zur Erbringung der Reinigungsdienste

5.1. Stellen Sie sicher, dass Sie über geeignete Reinigungsmaterialien verfügen:

- Putztücher, Schwämme, Haushaltshandschuhe, Eimer

- Boden- und Fensterwischer, Besen, Handfeger

- Reinigungsmittel (Glas, WC, Allzweck, Scheuermittel, Spezialreiniger)

- Staubsauger und/oder Dampfreiniger

- Sonderausrüstung (abhängig von Ihrem Angebot)

5.2. Schaffen Sie sich eine Büroausrüstung an:

- Computer, Laptop und Drucker

- Mobiltelefon und Internetanschluss

- Software für Marketing, CRM, Buchhaltung, Rechnungen, E-Mails usw.

- Sonstiges

5.3. Beschaffen Sie sich ein Fahrzeug, mit dem Sie zuverlässig zu Ihren Einsatzorten gelangen und sowohl Ihre Ausrüstung als auch Ihr Team sicher transportieren können.

5.4. Besorgen Sie sich Arbeitskleidung und ggf. eine Schutzausrüstung.

## 6. Vermarktung der Reinigungsfirma

6.1. Richten Sie Social-Media-Accounts ein, um potenzielle Kunden Kunden direkt online zu erreichen.

6.2. Erstellen Sie eine Website, auf der Sie über Ihre Angebote informieren.

6.3. Drucken Sie Visitenkarten, um einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

6.4. Gestalten und verteilen Sie Flyer mit Eröffnungsangeboten.

6.5. Ermutigen Sie Familie und Freunde, Ihre Firma zu empfehlen.

6.5. Implementieren Sie ein attraktives Kundenbindungsprogramm.

6.6. Knüpfen Sie strategische Partnerschaften für den Aufbau Ihres Netzwerks.

- 7. Personalbeschaffung**
- 7.1. Definieren Sie, ob Sie zusätzliche Voll- oder Teilzeitkräfte bzw. Minijobber für die Ausübung Ihrer Reinigungsdienstleistungen benötigen.
- 7.2. Legen Sie die erforderlichen Fähigkeiten und Qualifikationen fest, die Ihre Belegschaft mitbringen sollten.
- 7.3. Verfassen Sie aussagekräftige Stellenbeschreibungen und veröffentlichen Sie diese auf relevanten Jobbörsen.
- 7.4. Beschaffen Sie sich Muster für Arbeitsverträge, um eine rechtliche Grundlage für die Zusammenarbeit zu schaffen.
- 7.5. Melden Sie Ihre Belegschaft bei der Sozialversicherung und der zuständigen Berufsgenossen an.
- 7.6. Entwickeln Sie einen Personaleinsatzplan, um Ressourcen und Arbeitsabläufe übersichtlich zu verwalten.